
SMBS_1709-0427-00

A III c 708; Vw 4.8-72/1

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

Harfe

Afrika, Kamerun, Region Nord, Mayo-Louti, Lam

H: 83 cm; B: 19 cm

vor 1905

/

[Kurt Strümpell](#)

3. Konvolut Strümpell

Ethnographica

No attribution

Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Im ganzen Mandaragebirge und weiter verbreitet. Der Holzkörper wie die Oberseite mit Fell überzogen, das noch mit Haar bedeckt ist (wohl Antilope); die am Halse in Wirbeln befestigten Saiten bestehen aus gedrehtem Pferdehaar; 4 Schalllöcher.“ Die Harfe hat über dem Resonanzkörper einen aus Leder gefertigten waagrechten Steg, an dem durch Löcher die Saiten befestigt sind. Ein Teil der Saiten fehlt oder ist gerissen. Als ethnische Zuordnung ist auf der kolonialzeitlichen Karteikarte "Lam-Heiden" angegeben. Lam heißt heutige ein Ort im Departement Mayo-Louti in der Region Nord. Er liegt neben Guider und wird überwiegend von Angehörigen der Gruppe der Guidar bewohnt (Tevodai Mambai, 8.09.2021). Demnach kann das Objekt auf die Guidar zurückgehen (IB 2021).

1905

Juli

Kurt Strümpell

- Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- 1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.

Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

IB
AH

2021

03

15

Status

Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF

[PDF](#)

Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smb_1709-0427-00/